



Niederschrift über die öffentliche 41. Sitzung des Kreisausschusses

Sitzungsdatum: Mittwoch, 06.12.2017
Beginn: 09:00 Uhr
Ende: 10:25 Uhr
Ort: im Landratsamt Bamberg, kleiner Sitzungssaal

Anwesenheitsliste

Vorsitzender

Kalb, Johann

CSU

Beck, Maria

Faatz, Heinrich

Gerst, Rüdiger

Maciejonczyk, Johannes

Möhrlein, Wolfgang

Vertretung für Herrn Helmut Krämer

SPD

Joneitis, Carsten

Merzbacher, Jonas

FW / ÜWG

Kellner, Bruno

Wagner, Thilo

BBL

Hojer, Ekkehard

Grüne/AL

Fricke, Bernd

ödp/FDP

Löffler, Liebhard Dr.

Vertretung für Herrn Richard Kaiser

Schriftführer/in

Krug, Harald

Verwaltung

Blumenschein, Cornelia

Kühhorn, Renate

Martin, Robert
Müller, Karl-Heinz
Nickel, Steffen
Schlicht, Harald
Tytyk, Hans-Jürgen
Werb, Inge

Weitere anwesende Personen:

Brauner, Herbert G., Wirtschaftsprüfer, RSM AWT AG
Klappan, Peter, GMG
Pallas, Michael, GMG

Kurz, Hans, FT

Abwesende Personen:

CSU

Krämer, Helmut entschuldigt

ödp/FDP

Kaiser, Richard entschuldigt

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

- 1** Besetzung des Kreistages und seiner Ausschüsse **2017/0629**
 - a) Antrag von Kreisrat Richard Kaiser auf Niederlegung seines Kreistagsmandats
 - b) Bestellung von Frau Ursula Mainbauer als Kreisrätin
 - c) Besetzung des Kreisausschusses, des Kultur- und Sportausschusses, des Umweltausschusses, des Bau- und Wirtschaftsausschusses und des Aufsichtsrates der Gemeinnützigen Krankenhausgesellschaft des Landkreises Bamberg mbH

Berichterstattung: Nickel, Steffen
- 2** Änderung der Besetzung des Jugendhilfeausschusses; Stellvertretung des Mitgliedes des Amtsgerichts Bamberg **2017/0615**

Berichterstattung: Tytyk, Hans-Jürgen
- 3** Elektromobilität - Weiterführung des Carsharing-Projekts "e-mobil Landkreis Bamberg" **2017/0595**

Berichterstattung: Martin, Robert
- 4** Kommunale Koordinierung der Bildungsangebote für Neuzugewanderte: Bericht zum aktuellen Sachstand **2017/0636**

Berichterstattung: Blumenschein, Cornelia
- 5** Kommunale Koordinierung der Bildungsangebote für Neuzugewanderte: Antrag auf Verlängerung des Förderprogrammes **2017/0637**

Berichterstattung: Nickel, Steffen
- 6** Teilfortschreibung des Landesentwicklungsprogramms (LEP) Bayern **2017/0638**

Berichterstattung: Nickel, Steffen
- 7** Sonstiges

Berichterstattung:

Landrat Johann Kalb eröffnet um 09:00 Uhr die öffentliche 41. Sitzung des Kreisausschusses. Er begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Kreisausschusses fest.

Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

Öffentliche Sitzung

- | | |
|----------|---|
| 1 | Besetzung des Kreistages und seiner Ausschüsse
a) Antrag von Kreisrat Richard Kaiser auf Niederlegung seines Kreistagsmandats
b) Bestellung von Frau Ursula Mainbauer als Kreisrätin
c) Besetzung des Kreisausschusses, des Kultur- und Sportausschusses, des Umweltausschusses, des Bau- und Wirtschaftsausschusses und des Aufsichtsrates der Gemeinnützigen Krankenhausgesellschaft des Landkreises Bamberg mbH |
|----------|---|

Landrat Kalb teilt mit, dass Herr Kaiser eine Erklärung abgegeben hat, wonach er sein Kreistagsmandat zum 18. Dezember 2017 niederlegt.

Beschluss:

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, wie folgt zu beschließen:

1. Die Niederlegung des Kreistagsmandats durch Herrn Richard Kaiser mit Schreiben vom 5. November 2017 wird festgestellt.
2. Als Listennachfolgerin des ausgeschiedenen Kreisrats Richard Kaiser wird Frau Ursula Mainbauer, Kemmern, bestellt.
3. Der Kreistag beschließt die in der Anlage 2 zu dieser Niederschrift dargestellten Änderungen bei der Besetzung des Kreisausschusses, des Bau- und Wirtschaftsausschusses, des Kultur- und Sportausschusses, des Umweltausschusses und des Aufsichtsrates der Gemeinnützigen Krankenhausgesellschaft des Landkreises Bamberg mbH.

einstimmig beschlossen Ja 11 Nein 0 Anwesend 11 Persönlich Beteiligt 0

- | | |
|----------|---|
| 2 | Änderung der Besetzung des Jugendhilfeausschusses; Stellvertretung des Mitgliedes des Amtsgerichts Bamberg |
|----------|---|

Herr Tytyk trägt den Sachbericht vor.

Beschluss:

Dem Kreistag wird empfohlen, wie folgt zu beschließen:

Die Besetzung des Jugendhilfeausschusses wird wie folgt geändert:

Als Stellvertreter für Herrn Richter Waschner im Jugendhilfeausschuss wird Herr Richter am Amtsgericht Dr. Michael Herbst anstelle von Herrn Richter am Amtsgericht Andre Libischer bestellt.

Als Stellvertreter für Herrn Kühnlein im Jugendhilfeausschuss wird Herr Wellein anstelle von Herrn Vetter bestellt.

einstimmig beschlossen Ja 12 Nein 0 Anwesend 12 Persönlich Beteiligt 0

3 Elektromobilität - Weiterführung des Carsharing-Projekts "e-mobil Landkreis Bamberg"

Herr Martin trägt den Sachbericht vor und präsentiert die Auswertung der erfolgten Analyse zum Projekt „e-mobil-Landkreis Bamberg“. Er hebt in diesem Zusammenhang die wertvolle Zusammenarbeit mit der Uni Bamberg hervor.

Aufgrund der insgesamt positiven Erfahrungen haben bis auf eine Gemeinde alle Beteiligten die Fortsetzung des Projekts erklärt, eine weitere Gemeinde hat für die Zukunft Interesse bekundet.

Landrat Kalb geht kurz auf die positive Beschlussfassung im Umweltausschuss ein. Dabei sieht er die im Rahmen der Auswertung festgestellte Resonanz als großen Erfolg, weil es gelungen sei, eine Vielzahl von Bürgerinnen und Bürger für das Thema e-Mobilität zu sensibilisieren.

Beschluss:

Der Kreisausschuss des Landkreises Bamberg befürwortet die Weiterführung des E-Carsharing-Projektes um ein weiteres Jahr unter den bisherigen Konditionen.

einstimmig beschlossen Ja 13 Nein 0 Anwesend 13 Persönlich Beteiligt 0

4 Kommunale Koordinierung der Bildungsangebote für Neuzugewanderte: Bericht zum aktuellen Sachstand

Frau Blumenschein stellt den aktuellen Sachstand und die gegenwärtigen Maßnahmen im Rahmen des Förderprogramms anhand einer Power-Point-Präsentation vor.

Sie teilt u.a. mit, dass ein soeben angelaufenes Projekt „Reißverschluss“ in Zusammenarbeit mit der Uni Bamberg (Lehramtsstudenten) vor allem die Verbesserung der Sprachförderung in den Schulen zum Ziel hat.

Die Kooperation mit Schulen und Berufsschulen bezeichnet sie als sehr erfolgreich. Mit der Mieterqualifizierung, Projekten zur Unterstützung psychisch Belasteter und Laiendolmetschern berichtet Frau Blumenschein von weiteren aktuellen Maßnahmen.

Mit Blick in die Zukunft nennt sie den Ausbau kommunaler Integrationsförderung, die Weiterführung begonnener Bildungsmaßnahmen und Projekte.

Neue Überlegungen gehen in Richtung

- „Übergang Schule und Beruf“
- Elternarbeit in Kindergärten und Schulen
- Vorschulische Deutschförderung
- Förderprojekte zum Erreichen des Qualifizierenden Mittelschulabschluss.

Aktuelle Prognosen belegen, dass auch weiterhin ein Bedarf an derartigen Bildungsmaßnahmen bestehen bleiben wird.

Landrat Kalb betont, dass die Ausführungen eindrucksvoll die Notwendigkeiten der verschiedenen Maßnahmen und Projekte bestätigen. Die Berufung von Bamberg zu einer der fünf Bildungsregionen zeige die bayernweit anerkannte vorbildliche Arbeit von Frau Blumenschein.

zur Kenntnis genommen Anwesend 13

5 Kommunale Koordinierung der Bildungsangebote für Neuzugewanderte: Antrag auf Verlängerung des Förderprogrammes

Herr Nickel trägt den Sachbericht vor und erläutert, dass das Förderprogramm auf Antrag um zwei Jahre verlängert werden könne.

Beschluss:

Das Förderprogramm „Kommunale Koordinierung der Bildungsangebote für Neuzugewanderte“ soll fortgeführt werden. Der Landrat wird ermächtigt und beauftragt, einen entsprechenden Antrag auf Verlängerung des Förderprogramms beim Bundesministerium für Bildung und Forschung zu stellen und alle notwendigen Schritte zur Umsetzung zu veranlassen.

einstimmig beschlossen Ja 13 Nein 0 Anwesend 13 Persönlich Beteiligt 0

6 Teilfortschreibung des Landesentwicklungsprogramms (LEP) Bayern

Herr Nickel trägt den Sachbericht vor und erläutert, dass die dargestellten Änderungen den Landkreis Bamberg nicht unmittelbar betreffen bzw. entsprechen diese im Wesentlichen den Inhalten der Stellungnahme vom 14.11.2016. Dennoch sollten die dort geäußerten Argumente nochmals auch gegenüber dem Bayerischen Landkreistag vorgebracht werden.

Landrat Kalb erklärt, dass die Stellungnahme auf Ebene der Verwaltung nochmals an den Bayerischen Landkreistag übersandt und auf die Belange des Landkreises hingewiesen werde.

zur Kenntnis genommen Anwesend 13

7 Sonstiges

Es werden keine Punkte erörtert.

Landrat Johann Kalb bedankt sich für die Sitzungsteilnahme und schließt um 10:25 Uhr die öffentliche 41. Sitzung des Kreisausschusses.

Johann Kalb
Landrat

Harald Krug
Schriftführer/in